

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
0. Einleitung: Die Untersuchungsfrage und ihr Problemhintergrund	9
1. Zulässigkeit und Grenzen nichtstaatlicher empirischer Forschungsvorhaben im Schulbereich	15
1.1. Rechtsnatur und inhaltliche Begrenzung des Genehmigungsrechts der Schulverwaltung	15
1.1.1. Zur Rechtsnatur des Genehmigungsrechts der Schulverwaltung	16
1.1.2. Die Begrenzung des Genehmigungsrechts der Schulverwaltung durch den Schulzweck	19
1.2. Die verfassungsrechtliche Stellung und Funktion empirischer Sozialforschung im Schulbereich	25
1.2.1. Die relevanten Grundrechte	25
1.2.2. Die Informationsfreiheit	25
1.2.2.1. Erhebungen bei Schülern als Benutzung von „Quellen“ im Sinne der Informationsfreiheit?	28
1.2.2.2. Allgemeine Zugänglichkeit von Quellen	29
1.2.2.3. Privilegierung der empirischen Sozialforschung als allgemein zugängliche Quelle?	31
1.2.2.4. Empirische Sozialforschung als Produzent originärer Sozialinformation	33
1.2.2.5. Zusammenhang mit dem Sozialstaatsprinzip	35
1.2.2.6. Das Publizitätsprinzip	36
1.2.2.7. Die Parallele zum Informationsanspruch der Presse	39
1.2.2.8. Zwischenergebnis	40
1.2.3. Wissenschaftsfreiheit	41
1.2.3.1. Der wissenschaftliche Charakter von empirischen Erhebungen	41
1.2.3.2. Der Schutz von Sachverhaltsermittlungen	42
1.2.3.3. Die Begrenzung wissenschaftlicher Informationsgewinnung durch die allgemeine Rechtsordnung	44
1.2.3.4. Zum verfassungstheoretischen Verständnis der Wissenschaftsfreiheit	46
1.2.3.5. Zwischenergebnis	49
1.3. Beurteilungskriterien für die Zulassung und Begrenzung nichtstaatlicher empirischer Sozialforschung im Schulbereich	50
1.3.1. Die Zulässigkeit inhaltlicher Einflußnahme auf Forschungsvorhaben	50
1.3.2. Gewährleistung wissenschaftlicher Standards und Verpflichtung zur Ergebnisveröffentlichung	52
1.3.3. Störung des Unterrichts und zumutbare Belastung von Schülern und Lehrern	54
1.3.4. Anonymität und Freiwilligkeit	57

- 1.3.4.1. Fragen, die nur innerhalb des Schulbereichs gestellt und beantwortet werden können 57
- 1.3.4.2. Fragen, die auch außerhalb des Schulbereichs gestellt werden können 64
- 1.3.4.3. Fragen, die die Rechts- und Interessensphäre dritter Personen betreffen 67

1.4. Genehmigungsanspruch und Rechtsschutzprobleme	78
2. Besonderheiten staatlicher und staatlich beauftragter empirischer Forschungen im Schulbereich	80
2.1. Die rechtlichen Grundlagen staatlicher empirischer Sozialforschung im Schulbereich	80
2.2. Die rechtlichen Grenzen staatlicher empirischer Sozialforschung	82
2.2.1. Begrenzung durch das Rechtsstaatsgebot 82	
2.2.2. Begrenzung durch das Demokratiegebot 85	
3. Zusammenfassung der Ergebnisse	92
3.1. Zur nichtstaatlichen empirischen Forschung im Schulbereich	92
3.1.1. Die Verpflichtung zu forschungsfreundlichem Verhalten 92	
3.1.2. Einzelne Beurteilungs- und Zulässigkeitskriterien 93	
3.1.3. Rechtsanspruch auf Genehmigung 94	
3.2. Zur staatlich betriebenen empirischen Sozialforschung	94
4. Literaturverzeichnis	96